

- Gemeinderat  
 Technischer Ausschuss  
 Verwaltungs- und  
 Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 100/2020

23.10.2020

Öffentlich


Bearbeiter.: Rika Stengel

Aktenzeichen: 358.02

Nichtöffentlich

**Sichtvermerk:**  
**Bürgermeister Frank Schrott**



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	Beschlussfassung	23.10.2020	öffentlich

Verhandlungsgegenstand: **FTTB-Anbindung der Schulen im Stadtgebiet  
 - Vergabe der Planungsleistungen**

Beschlussvorschlag: **Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der  
 Planungsleistungen für die FTTB-Anbindung  
 der Schulen im Stadtgebiet an das Büro dre-  
 her+stetter Ingenieurgesellschaft mbH aus  
 Empfingen zu einem Angebotspreis in Höhe  
 von 71.679,57 Euro zu.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).  
 Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 71.679,57 € benötigt.  
 Diese stehen ausreichend zur Verfügung (Produkt 53600000).  
 Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt. )  
 Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

Protokollauszug an:

- **Amt 30, 40**

## **Sachverhalt**

Im Rahmen des Breitbandausbaus wird die FTTB-Anbindung von Schulen als wichtiges Projekt priorisiert.

Deshalb wurde ein Antrag auf Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland bei dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gestellt. Ebenso wurde ein Kofinanzierungsantrag im Rahmen der Landesförderung gestellt.

Die Stadt Meßstetten hat am 28.01.2020 einen Zuwendungsbescheid für die Bundesförderung mit einer voraussichtlichen Förderung von 225.000 Euro (50% der zuwendungsfähigen Kosten) erhalten.

Vom Land Baden-Württemberg hat die Stadt Meßstetten am 19.03.2020 einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 180.000 Euro (40% der zuwendungsfähigen Kosten) erhalten.

Von den zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 450.000 Euro werden somit 405.000 Euro über Fördermittel finanziert. Der Restbetrag sowie die nicht zuwendungsfähigen Kosten sind über Eigenmittel zu leisten.

Für die Realisierung des Projekts ist die Planung durch ein Fachbüro für den Breitbandausbau notwendig. In diesem Zuge hat die Verwaltung bei vier Fachbüros um ein Angebot gebeten.

Drei Honorarangebote sind bei der Verwaltung eingegangen. Das günstigste Honorarangebot hat das Büro dreher + stetter aus Empfingen zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 71.679,57 Euro abgegeben.

Nach Rücksprache mit der Breitbandstelle des Landratsamts Zollernalbkreis ist das Büro als zuverlässig und leistungsfähig anzusehen.

## **Anlage**

1 Preisübersicht (nichtöffentlich)